

Sinnliches Potpourri

Mädchenchor Hannover in der Marktkirche

„Freut euch, ihr lieben Christen“ gilt als Leitmotiv der Weihnachtszeit. Beim Mädchenchorkonzert in der Marktkirche (Leitung: Ludwig Rutt und Gudrun Schröfel) war es zugleich der Titel einer Weihnachtlichen Kantate, die Herwig Rutt komponiert hat. Besser gesagt: arrangiert, denn sein Auftrag vom Chor lautete, originale Sätze von Prätorius, Bach, Schein und anderen zu verknüpfen und gelegentlich zu bearbeiten. Seine Einleitung und Zwischenspiele sollten zum Stil der Zeit passen.

Es entstand ein sinnliches, festliches „Potpourri“ von Weihnachtsliedern. Vier Blechbläser (Rainer Grams, Markus Bellmund, Arne Opitz und Marian Hajda) unterstützten und ergänzten den Chor mit dem warmen Wohlklang sensibel gespielter Trompeten und Posaunen. Nur die Übergänge zwischen Sängerinnen und Musikern bescherten zuweilen intonatorische Überraschungen.

Auch das zweite Hauptwerk des Abends, Hans Koesslers weitgehend unbekanntes Messe in f-Moll, profitierte von der Ausgewogenheit der Mädchen- und Frauenstimmen. Ein selbstbewußter Alt stand in dem romantischen Werk

Sopranen gegenüber, die ihre Höhen allerdings manchmal zu heftig verteidigten. Der Text hätte kaum besser gesprochen werden können, die Verschmelzung der Stimmen war in hohem Grad erreicht. Nur die Kontraste hätten deutlicher artikuliert sein dürfen.

Sein Ensemble von Weihnachtsliedern sang der Nachwuchschor (Leitung: Georg Schönwälder) von der Empore. Schüchtern am Anfang und beschwingt am Ende waren sich die Mädchen nicht immer einig in ihren Einsätzen. Diesen unsicheren Konzertbeginn machte Manfred Brandstetter an der Orgel wett: Mit einem Satz aus Rheinbergers Vierten Sonate op. 98 und Guilmants „Pastorale“ setzte er Höhepunkte.

Als zweite Solistin sang Katja Pieweck Weihnachtslieder von Cornelius. Ein wenig schleppend ließ sie „Die Könige“ durch die Lande ziehen, um so lieblicher klang ihr „Christkind“. Auf dem Orgelpositiv begleitet von Andrea Schnaus, entfaltete sie ihren Sopran, der nicht frei von deutlichem Vibrato war.

Das Publikum hatte seine Freude an der vorweihnachtlichen Einstimmung des Gemüts.

SABINE LANGE